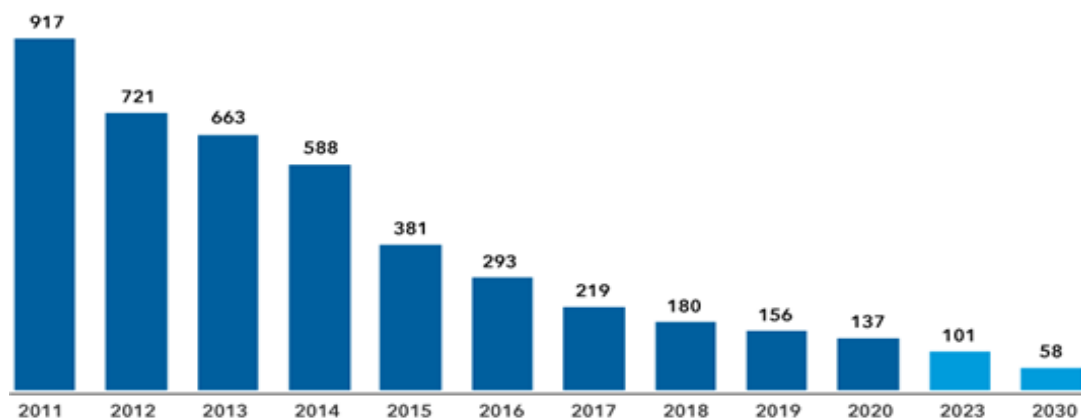


Batteriekosten werden bis 2030 deutlich fallen.

Fallende Kosten werden Elektrofahrzeuge bezahlbarer machen.

Kosten Lithium-Ionen-Batterie-Packs (pro Kilowattstunde, USD)



Quellen: Bloomberg New Energy Finance, Statista. 2023 und 2030 sind Prognosen mit Stand Dezember 2020.

Das **Chartbild der Woche** zeigt die Kosten für einen Lithium-Ionen-Batterie-Packs (pro Kilowattstunde in USD) von 2011 – 2020 und geschätzt bis 2030. Quelle: Bloomberg, Statista, Stand Dez. 2020.

Bessere, billigere Batterien beschleunigen den Umstieg auf Elektrofahrzeuge. Derzeit sind Elektrofahrzeuge üblicherweise mit einer Lithium-Ionen-Batterie mit etwa 40-60 kWh ausgestattet, was etwa ein Drittel des Fahrzeugpreises ausmacht. Elektroautos werden billiger als herkömmliche Autos, sobald die Batteriekosten auf unter 100 US-Dollar pro Kilowattstunde (kWh) fallen. In China – bereits ein führendes Land bei der Batterieherstellung – haben die Batteriekosten für einige Fahrzeuge bereits die Schwelle von 100 US-Dollar erreicht und es wird erwartet, dass sie bis 2030 auf unter 60 US-Dollar sinken werden. Für den Konsumenten werden Elektrofahrzeuge in Zukunft nicht nur durch ihren niedrigeren Verkaufspreis attraktiver sein. Beispielsweise haben typische batteriebetriebene Autos in der Regel deutlich niedrigere Wartungs- und Verbrauchskosten als Autos, die mit fossilen Kraftstoffen betrieben werden.

Unternehmen könnten sich dahingehend entwickeln, dass nicht nur Geld mit dem Bau und Verkauf der Autos verdient wird, sondern auch Abo-Pakete angeboten werden, die **Batteriemangement, Insassenunterhaltung, verbesserte Sicherheit und Selbstfahrtechnologie** umfassen könnten. Außerdem stellt sich die Frage, wie viel besser als heute die Angebote aufgrund von technischer Innovation in fünf Jahren sein werden. Vielleicht das bedeutendste Softwareupdate für einige Modelle wird die Möglichkeit zum autonomen Fahren sein. Als Anleger ist es wichtig herauszufinden, wer damit am schnellsten vorankommt.

Bisher war **autonomes Fahren** ein wissenschaftliches Projekt, 2030 wird es weit verbreitete Flotten autonomer Elektrofahrzeuge in den meisten größeren und vielen kleineren Städten auf der ganzen Welt und insbesondere in Asien geben, so Experten. Viele Leute werden nach wie vor Autos haben – genau wie die Leute zum Spaß reiten oder Fahrrad fahren –, doch ein eigenes Auto zu haben, wird keine Notwendigkeit mehr sein.

Etablierte Autobauer reagieren und kündigen die vollständige Umstellung der Fahrzeugproduktion in den nächsten Jahren an und investieren zudem kräftig in den Geschäftsbereich für autonomes Fahren. Altgediente Autohersteller verfügen über riesige Ressourcen und weltweite Fertigungskapazitäten. Der Innovationsvorsprung von Tesla und Co könnte weiter schrumpfen.



Gottfried Urban
Geschäftsführer
Dipl. Bankbetriebswirt



Glossar:

Wichtige Hinweise:

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf die persönlichen Kenntnisse und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittene Aufklärung über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im [Impressum](#) der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement (www.urban-kollegen.de).

Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

Josef-Neumeier-Str. 2
84503 Altötting

Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0
Fax: +49 (0)8671 / 9690-11

info@urban-kollegen.de
www.urban-kollegen.de